

Der Einzug nach Jerusalem

Jesus war mit seinen Freunden zusammen in der Nähe von der Stadt Jerusalem.
Bei ihm war auch ein junger Esel.



Jesus will auf den Esel reiten. Seine Freunde legen Kleidung auf den Esel als Sattel und Jesus setzt sich darauf.



Viele Leute kommen zusammen, als sie hören, dass Jesus kommt. Sie machen den Weg für Jesus schön. Sie legen Kleidung auf den Weg. Die Leute machen auch Zweige von den Bäumen ab und legen sie dazu.



Nun kommt Jesus auf dem Esel angeritten. Viele Leute sind da und freuen sich über ihn. Jesus hat viel Gutes getan. Er hat sogar Kranke gesund gemacht. Sie rufen Jesus zu und feiern ihn als König. Sie rufen „Hosanna!“ (das bedeutet „Hilf uns“) und sie rufen „Wir loben dich, der du kommst im Namen von Gott.“



Jesus freut sich darüber und reitet in die Stadt Jerusalem hinein.



zum Nachdenken:

Weißt du noch was in der Geschichte passiert ist? Probiere mal ob du sie nach erzählen kannst.

Was denkst du, warum haben die Leute sich so gefreut, als Jesus zu ihnen kam?

Jesus ist Gott und er ist auch ein großer mächtiger König. Jesus will für dich da sein und sich um dich kümmern, so wie ein guter Vater sich um seine Kinder kümmert.

Das ist so schön. Darüber können wir uns heute auch freuen und Jesus „Danke“ sagen.

Aktionsidee:

Fällt dir selbst etwas ein, wofür du Jesus „Danke“ sagen kannst? Probiere doch einfach mal aus ihm im Gebet das zu sagen, zum Beispiel so:

„Danke Jesus, dass du mich lieb hast. Amen.“ (Amen bedeutet „Ja, so sei es“)

Oder male ihm ein „Danke“ Bild.